

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 H "Kleidobben" gemäß
§ 13 BauGB (vereinfachte Änderung)

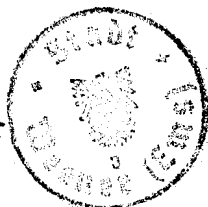
=====

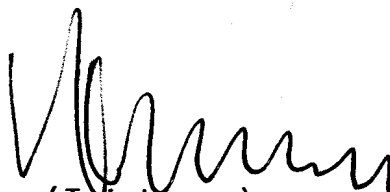
Präambel:

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB vom 08.12.1986 (BGBl. I. S. 2253), in der zuletzt geänderten Fassung durch EVertr. (Einigungsvertrag) vom 31.08.1990, BGB II. S. 889, 1122, des Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetzes vom 01.05.1993 und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 22.06.1993 (Nds. GVBl. S. 118) hat der Rat der Stadt Weener (Ems) diese 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 72 H "Kleidobben" bestehend aus den nachstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Weener, den 20.10.1994


(Haken)
Bürgermeister




(Teichmann)
Stadtdirektor

Textliche Festsetzungen

§ 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich ist im beigegeführten Übersichtsplan gekennzeichnet (siehe Anlage 1).

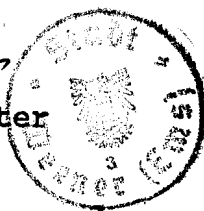
§ 2 Festsetzungen

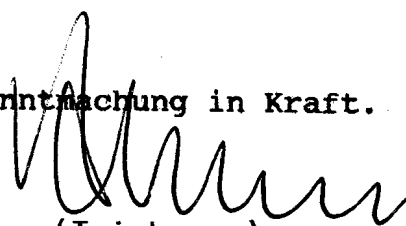
Erweiterung der überbaubaren Flächen auf dem Flurstück 39 um 5 m nach Osten bis direkt an die Geltungsbereichsgrenze.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.


(Haken)
Bürgermeister

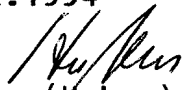



(Teichmann)
Stadtdirektor

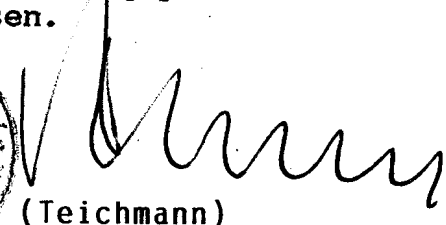
Verfahrensvermerke:

Der VA der Stadt Weener (Ems) hat in seiner Sitzung am 18.04.1994 die Aufstellung der 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 72 H "Kleidobben" gemäß § 13 BauGB beschlossen.

Weener, den 06.12.1994

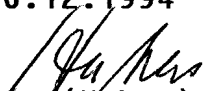

(Haken)
Bürgermeister

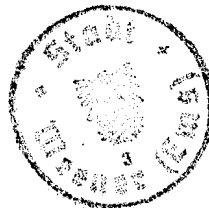


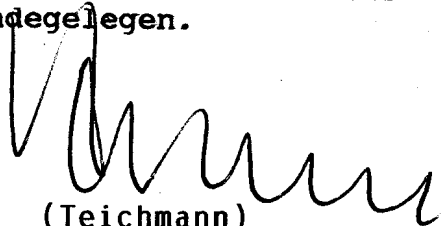

(Teichmann)
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Weener (Ems) hat die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 H "Kleidobben" in seiner Sitzung am 20.10.1994 als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen. Die Begründung hat dem Satzungsbeschluss zugrundegelegt.

Weener, den 06.12.1994


(Haken)
Bürgermeister




(Teichmann)
Stadtdirektor

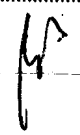
Anzeigeverfügung:

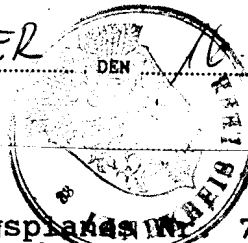
IM ANZEIGEVERFAHREN HABE ICH MIT VERFÜGUNG (AZ T/612-Sachrhd) VOM HEUTIGEN TAGE GEMÄSS § 11 ABS. 3 BAUGB IN VERBINDUNG MIT § 6 ABS. 2 UND 4 BAUGB ~~AUSGENOMMEN FÜR DIE IM BEBAUUNGSPLAN BESONDERS KENNTLICH GEMACHTEN TEILE¹⁾~~ KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GELTEND GEMACHT.

LEER

DEN

16.02.1995

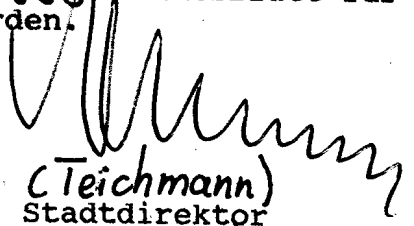
i. A. 



2)

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 H "Kleidobben" ist durch die Bekanntmachung am 15.03.1995 im Amtsblatt für den Landkreis Leer rechtsverbindlich geworden.

Weener, den 17.03.1995

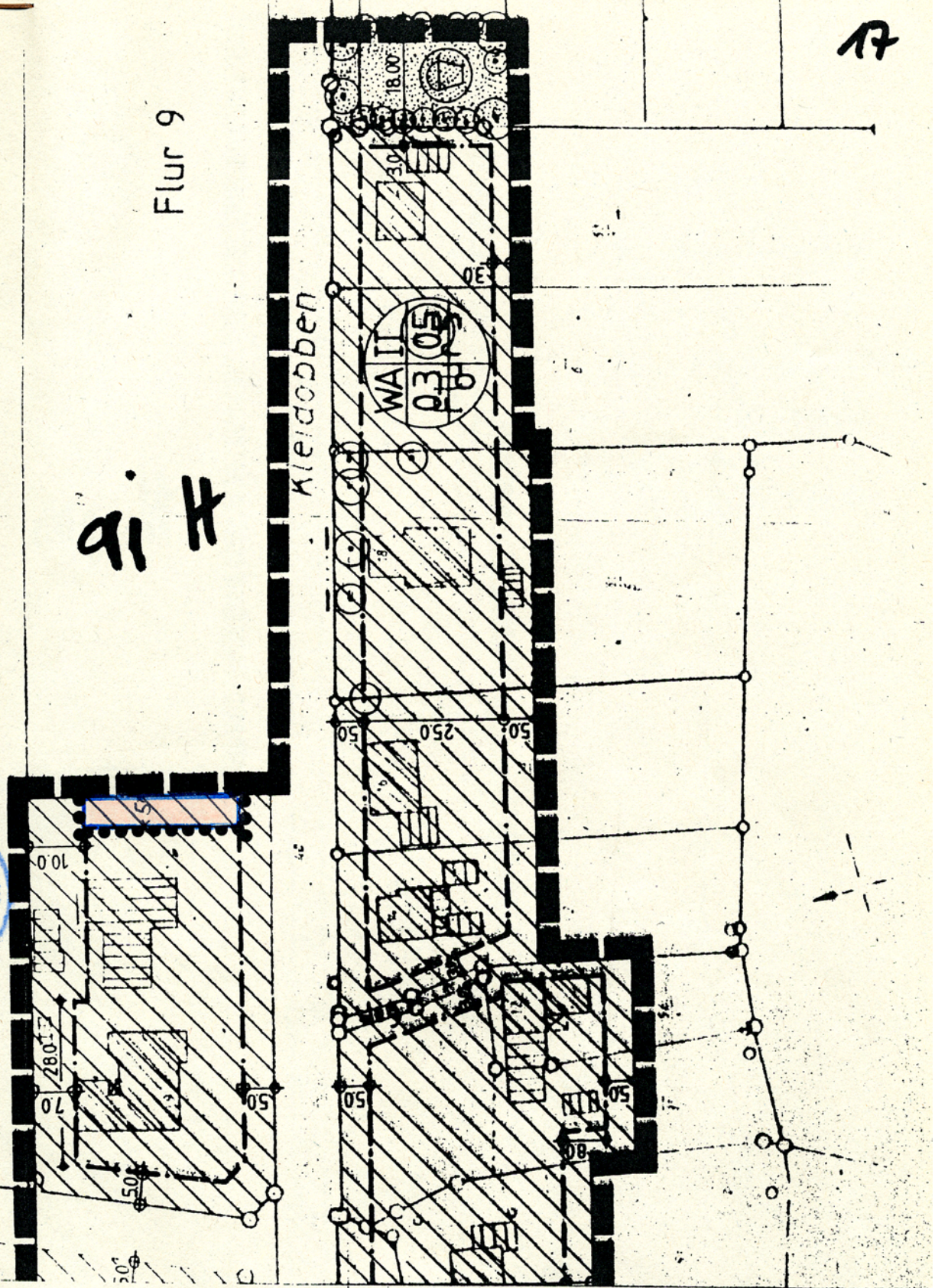

(Teichmann)
Stadtdirektor



Flur 9

91 H

Kleiddoben



1. Änderung
- WA - Allgemeines Wohngebiet
- Baugrenze
-  überbaubare Grundstücksfläche
-  Änderungsbereich

17

Flur 9

91 H

Kleidobben

- Alt -

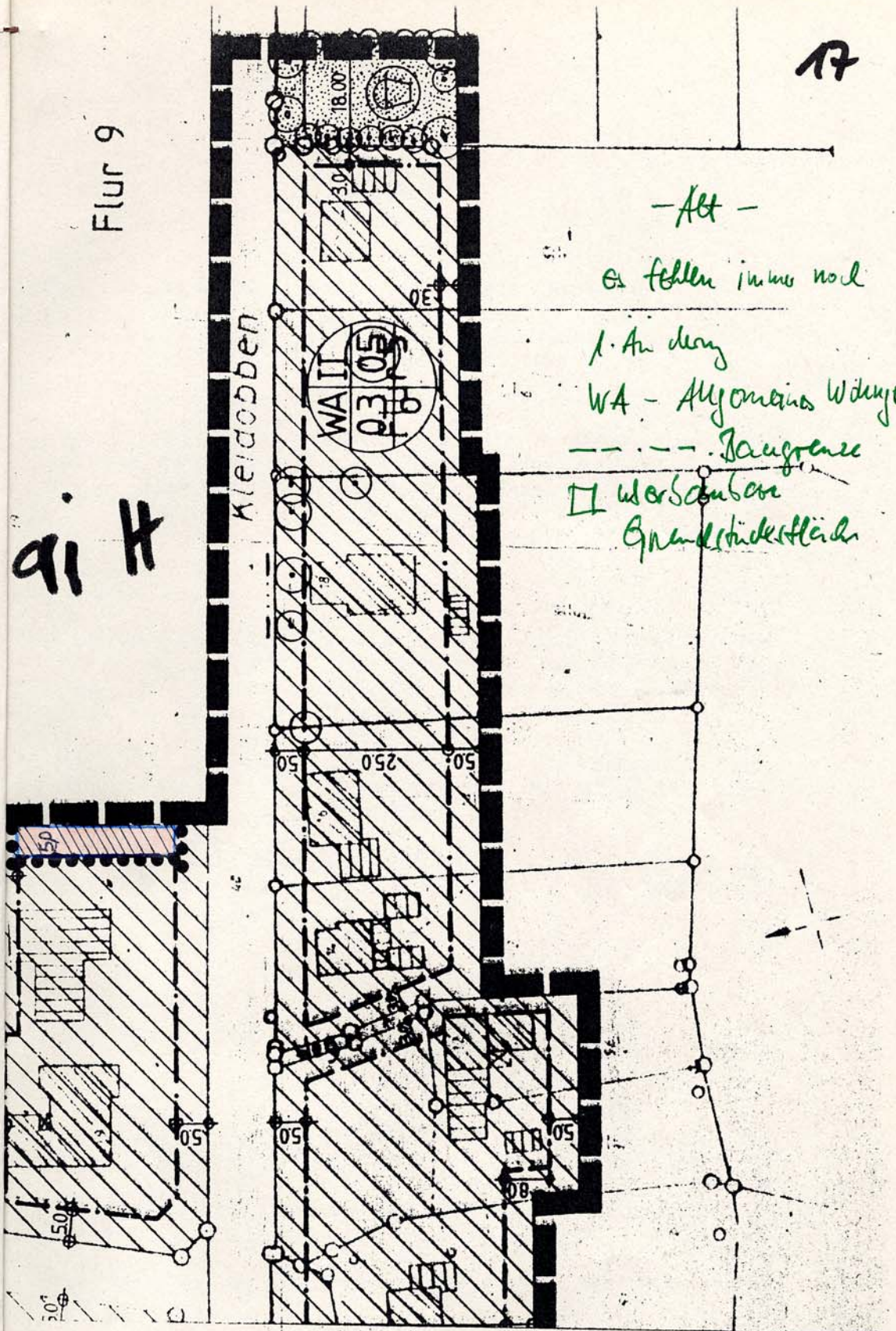
es fehlen immer noch

1. Änderung

WA - Allgemeine Widmung

--- Baugrenze

□ überbaubare
Grundstückfläche



..... Änderungsbereich
Bebauungsplan
Nr. 72 H "Kleidobben"

/// Erweiterung der über-
baubaren Flächen

Begründung

=====

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 72 H "Kleidobben" gemäß § 13 BauGB (vereinfachte Änderung)

=====

1. Allgemeines

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 72 H stammt aus dem Jahre 1989. Auf dem Flurstück 39 hat der Bebauungsplan einen nicht überbaubaren Bereich von 5 m zum östlichen Geltungsbereich festgesetzt.

2. Planungsabsicht

Um eine Bebauung beiderseits der Straße Kleidobben realisieren zu können, hatte die Stadt für den vorderen Bereich den Bebauungsplan Nr. 72 H "Kleidobben" und für den hinteren Bereich den Bebauungsplan Nr. 91 H "Kleidobben-Ost" aufgestellt.

Bei dem Flurstück 39 handelt es sich um ein zusammenhängendes Grundstück, welches sowohl vom Bebauungsplan Nr. 72 H als auch vom Bebauungsplan Nr. 91 H erfaßt wird.

Weil hier zusammenhängende Bauplätze verkauft werden sollen, ist es erforderlich, die überbaubaren Flächen um 5 m nach Osten auf dem Flurstück 39 zu erweitern.

3. Erschließung

Die Erschließung ist nach wie vor gesichert.

4. Verfahren

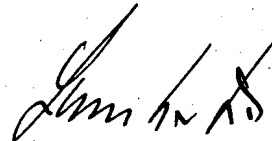
Die 1. Änderung wird als Satzung gemäß § 13 BauGB durchgeführt und stellt gewissermaßen eine Ergänzung des Ursprungsplanes dar.

Alle übrigen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 72 H bleiben bestehen.

Der Entwurf der Begründung wurde aufgearbeitet von der Stadt Weener (Ems).

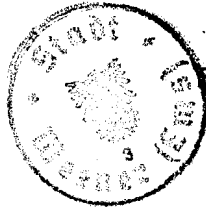
Weener, im April 1994

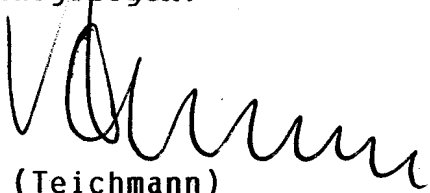
I.A.:



Diese Begründung hat dem Satzungsbeschluß der 1. Änderung gemäß §10 BauGB vom 20.10.1994 zugrundegelegt.

Weener, den 06.12.1994




(Teichmann)
Stadtdirektor